

Externe Stellenausschreibung Reg.-Nr. 7-207/22-H

Zukunft mit Tradition – Wissenschaft gestalten: Die Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg (MLU) bietet ein breites Fächerspektrum in den Geistes-, Sozial-, Natur- und den medizinischen Wissenschaften. Die älteste und größte Hochschule Sachsen-Anhalts entstand 1817 aus dem Zusammenschluss der Universitäten in Wittenberg (1502) und Halle (1694). Heute hat sie 340 Professoren und 20.000 Studierende. Ihre Forschungsschwerpunkte liegen in den Material- und Biowissenschaften, der Aufklärungs- sowie der Gesellschafts- und Kulturforschung.

An der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Medizinische Fakultät, NWG Digitale Forschungsmethoden in der Medizin, ist ab dem 01.10.2022, die auf 3 Jahre befristete Stelle einer*eines

Wissenschaftlichen Mitarbeiterin*Mitarbeiters (m-w-d)

in Teilzeit (50 %) zu besetzen.

Die Vergütung erfolgt je nach Aufgabenübertragung und Erfüllung der persönlichen Voraussetzungen bis zur Entgeltgruppe 13 TV-L.

Arbeitsaufgaben:

- Mitarbeit an den Forschungsthemen der Professur – insbesondere im Bereich Künstliche Intelligenz, Maschinelles Lernen und Neuronale Netze
- Erstellung von Publikationen für anerkannte wissenschaftliche Zeitschriften und Konferenzen
- Betreuung von Übungen, Seminaren und Praktika im Bereich Digitale Forschungsmethoden in der Medizin
- Unterstützung bei der Entwicklung und Konzeption neuer Lehrangebote
- Lehre gemäß LVVO und Prüfungstätigkeiten
- Möglichkeit zur eigenen wissenschaftlichen Qualifikation ist gegeben – Arbeit an der Promotion

Voraussetzungen:

- Abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium auf einem der Gebiete Informatik, Data Science oder Mathematik (Diplom, Master)
- Gute Kenntnisse in einem der Bereiche Neuronale Netze und erklärbares maschinelles Lernen
- Erfahrung in der Programmierung mit Python, Lua oder einer vergleichbaren Programmiersprache
- Erfahrung in der Durchführung von Lehrveranstaltungen
- Bereitschaft zur akademischen Qualifikation
- Beherrschung der englischen Sprache in Wort und Schrift

Idealerweise verfügen Sie über:

- Teamfähigkeit / Teamorientierung
- Flexibilität und Lernbereitschaft
- Analytisches und problemorientiertes Denken
- Mittels Weiterbildungen belegbare didaktische Kenntnisse und Fähigkeiten

Bewerbungen von Schwerbehinderten werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Frauen werden nachdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben. Bewerber*innen mit einem Abschluss, der nicht an einer deutschen Hochschule erworben wurde, müssen zum Nachweis der Gleichwertigkeit eine Zeugnisbewertung für ausländische Hochschulqualifikationen (Statement of Comparability for Foreign Higher Education



Qualifications) der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (<https://www.kmk.org/zab/central-office-for-foreign-education>) vorlegen.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Herrn Jun.-Prof. Dr. Thomas Schmid, Tel.: 0345- 5574468, E-Mail: thomas.schmid@medizin.uni-halle.de.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte unter Angabe der Reg.-Nr. 7-207/22-H mit den üblichen Unterlagen bis zum 05.10.2022 an die Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Medizinische Fakultät, Nachwuchsgruppe Digitale Forschungsmethoden in der Medizin, Herrn Jun.-Prof. Dr. Thomas Schmid, 06097 Halle (Saale) oder per E-Mail an thomas.schmid@medizin.uni-halle.de.

Die Ausschreibung erfolgt unter Vorbehalt eventueller haushaltsrechtlicher Restriktionen.

Bewerbungskosten werden von der Martin-Luther-Universität nicht erstattet. Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgesandt, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigefügt wurde. Eine elektronische Bewerbung ist erwünscht.